

Rostock unterstützt Volksinitiative für kostenloses Schülerticket

Die Hansestadt Rostock unterstützt die Volksinitiative, ein kostenloses Schülerticket für alle Schülerinnen und Schüler und für Auszubildende im Schulgesetz des Landes zu verankern. „Wir reden viel über Chancengleichheit, Gerechtigkeit und Voraussetzungen für Kinder und Jugendliche, um an Bildungs-, Kultur- und Sportangeboten teilzunehmen. Eine ganz einfache und sehr wirksame Unterstützung wäre Mobilität durch ein kostenloses Schülerticket. Es würde allen Kindern und Jugendlichen ermöglichen, unabhängig von bürokratischen Hürden wie etwa den Schuleinzugsbereichen, die Schule ihrer Wahl kostenfrei zu erreichen und auch nach dem Unterricht gute und wertvolle Angebote leichter in Anspruch zu nehmen“, so Oberbürgermeister Roland Methling. „Weil ein kostenfreies Schülerticket überaus effizient ist, sozial ausgleichend und die gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht, hat die Hansestadt Rostock auch ihre Bereitschaft signalisiert, sich an den Kosten für ein kostenfreies Ticket zu beteiligen.“ Auch der Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern macht sich für das Landesschülerticket stark und unterstützt die Volksinitiative. Ab sofort liegen Unterschriften-



Machen auch Sie sich für ein kostenloses Schülerticket stark. Unterschriftenlisten finden Sie an allen Infotheken der Stadtverwaltung.

Foto: Hansestadt Rostock (Archiv)

tenlisten im Foyer des Rathauses und an allen Infotheken in den Ämtern der Stadtverwaltung aus. Mit der fünften Änderung des Schulgesetzes, die vom Landtag im Frühjahr beschlossen wurde, werden die Kosten für die Schülerbeförderung nun auch in den kreisfreien Städten Schwerin und Rostock erstattet. Allerdings gilt dies nur, wenn die örtlich zuständige Schule besucht wird und diese weiter als zwei bzw. vier Kilometer von der Wohnung

entfernt ist. Doch diese Regelung geht den Landkreisen und kreisfreien Städten nicht weit genug, weil damit nur wenige Schülerinnen und Schüler in den Genuss der Regelung kommen, die zudem an den jeweiligen Kreisgrenzen endet. „Rostock bereitet derzeit die Beschlussfassung über Schuleinzugsbereiche und eine Beförderungssatzung vor. Erst wenn diese dann durch das Land genehmigt wurden, können die neuen Regelungen des Gesetzes

in der Stadt greifen. Leider werden nur deutlich weniger als zehn Prozent der Schülerinnen und Schüler in Rostock auf der Grundlage der aktuellen Gesetzeslage von der Regelung profitieren. Hier wäre aus Sicht der Hansestadt Rostock eine weitere Anpassung der bestehenden Gesetze wünschenswert. Auch die Hansestadt Rostock wäre bereit, bei einem solchen Schritt finanzielle Mitverantwortung zu übernehmen“, so der OB.

In eigener Sache

Grund für diese, vom üblichen Erscheinungsrhythmus des Städtischen Anzeigers abweichende Ausgabe ist die fristgemäße und formgerechte Bekanntmachung der Kreiswahlvorschläge im Bundestagswahlkreis 14 (Rostock - Landkreis Rostock II). Diese Veröffentlichung hat nach der Sitzung des Kreiswahlausschusses am 28. Juli und einer ggf. notwendigen Sitzung des Landeswahlausschusses am 3. August 2017 bis spätestens 7. August 2017 zu erfolgen. Abweichend zur sonstigen Regelung erhalten Abonnentinnen und Abonnenten der Ostsee-Zeitung den Städtischen Anzeiger am 7. August als Beilage der Ostsee-Zeitung. Die sonstigen erreichbaren Haushalte in der Hansestadt Rostock, bei denen auch die Zustellung des Ostsee-Anzeigers erfolgt, erhalten den Städtischen Anzeiger am 5. bzw. 6. August 2017 als Beilage zur Verlagsveröffentlichung Markt-

platz. Der Städtische Anzeiger kann aber auch im Internet unter www.staedtischer-anzeiger.de bezogen werden. Unter Hinweis auf § 86 Absatz 3 der Bundeswahlordnung wird dabei statt einer Anschrift nur der Wohnort angegeben. Personenbezogene Daten in Internetveröffentlichungen sind zudem spätestens sechs Monate nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses zu löschen. Die Kreiswahlvorschläge wurden auch bereits am 28. Juli 2017 per Pressemitteilung veröffentlicht und sind damit auch im Internet unter der Adresse <http://rathaus.rostock.de> einsehbar.

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 16. August 2017 und wird wieder auf dem üblichen Wege vertrieben.

Annika Schmied
Büro Hanse Sail

Verkehrsberuhigende Maßnahmen zur Hanse Sail vom 10. bis 13. August

Der Aufbau der 27. Hanse Sail Rostock hat begonnen. Bitte beachten Sie, dass der Stadthafen bis 18. August von Kabutzenhof bis Silo-Halbinsel für den Verkehr voll gesperrt ist. Des Weiteren bitten wir folgende Verkehrseinschränkungen zur Hanse Sail zu beachten: Vom 10. bis 13. August ist der Bereich der L22 entlang des Rostocker Stadthafens eine verkehrsberuhigte

Zone. Zwischen Grubenstraße und Kanonsberg wird die L22 am Freitag (11. August) von 20 bis 1 Uhr und Samstag (12. August) von 17 bis bis 1 Uhr für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt.

Auf der Stadtautobahn nach Warnemünde wird eine Busspur eingerichtet, wodurch es zu Verkehrseinschränkungen kommen kann. Der Ortskern von

Warnemünde wird für den Fahrzeugverkehr zeitweise voll gesperrt. Der Zugang vom Passagierkai in Richtung Warnemünde durch den Bahnhofstunnel wird zeitweise gesperrt. Bitte nutzen Sie die ausgeschilderten Alternativen.

Die Organisatoren bitten die Besucher der Hanse Sail, nicht mit dem Auto, sondern mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln,

dem Fahrrad oder zu Fuß zum Veranstaltungsgelände zu kommen. An der Haedgestraße, gegenüber des Kanonsberges und beim Piratendorf (Museumshafen) werden mobile Fahrradständer aufgestellt. An der Haedgestraße, Fischerbastion und Grubenstraße werden Sonder-Taxistände eingerichtet.

Öffentliche Bekanntmachung über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge im Bundestagswahlkreis 14 für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017 durch den Kreiswahlausschuss des Bundestagswahlkreises 14

In seiner öffentlichen Sitzung am 28. Juli 2017 entschied der Kreiswahlausschuss für den Bundestagswahlkreis 14 (Rostock - Landkreis Rostock II) folgende Kreiswahlvorschläge für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017 im Bundestagswahlkreis 14 zuzulassen.

1. Kreiswahlvorschlag der Partei: **Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU**

Familienname, Vornamen: Stein, Peter
Beruf oder Stand: Mitglied des Deutschen Bundestages
Geburtsjahr: 1968
Geburtsort: Siegen
Anschrift (Hauptwohnung): Mönchhagen

2. Kreiswahlvorschlag der Partei: **DIE LINKE, DIE LINKE**

Familienname, Vornamen: Dr. Bartsch, Dietmar Gerhard
Beruf oder Stand: Mitglied des Bundestages
Geburtsjahr: 1958
Geburtsort: Stralsund
Anschrift (Hauptwohnung): Prerow

3. Kreiswahlvorschlag der Partei: **Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD**

Familienname, Vornamen: Reinke, Christian
Beruf oder Stand: Diplom-Volkswirt
Geburtsjahr: 1973
Geburtsort: Schwerin
Anschrift (Hauptwohnung): Rostock

4. Kreiswahlvorschlag der Partei: **Alternative für Deutschland, AfD**

Familienname, Vornamen: Schmidt, Stephan
Beruf oder Stand: Referent
Geburtsjahr: 1984
Geburtsort: Rostock
Anschrift (Hauptwohnung): Güstrow

5. Kreiswahlvorschlag der Partei: **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE**

Familienname, Vornamen: Flachsmeier, Uwe
Beruf oder Stand: Diplom-Kaufmann
Geburtsjahr: 1967
Geburtsort: Rostock
Anschrift (Hauptwohnung): Rostock

6. Leerfeld

7. Kreiswahlvorschlag der Partei: **Freie Demokratische Partei, FDP**

Familienname, Vornamen: Reinhold, Hagen
Beruf oder Stand: Meister im Maurer- und Betonhandwerk

Geburtsjahr: 1978
Geburtsort: Wismar
Anschrift (Hauptwohnung): Pruchten

8. Kreiswahlvorschlag der Partei: **FREIE WÄHLER, FREIE WÄHLER**

Familienname, Vornamen: Gericke, Arne
Beruf oder Stand: Europaabgeordneter
Geburtsjahr: 1964
Geburtsort: Hamburg-Bergedorf
Anschrift (Hauptwohnung): Tessin

9. Kreiswahlvorschlag der Partei: **Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands, MLPD**

Familienname, Vornamen: Schwartz, Philipp
Beruf oder Stand: Mechatroniker
Geburtsjahr: 1988
Geburtsort: Rostock
Anschrift (Hauptwohnung): Rostock

10. Leerfeld

11. Kreiswahlvorschlag der Partei: **Ökologisch-Demokratische Partei, ÖDP**

Familienname, Vornamen: Frosina, Torsten
Beruf oder Stand: B.Sc. Wirtschaftsingenieur
Geburtsjahr: 1986
Geburtsort: Stralsund
Anschrift (Hauptwohnung): Rostock

12. Kreiswahlvorschlag der Partei: **Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative, Die PARTEI**

Familienname, Vornamen: Adelsberger, Eric
Beruf oder Stand: Kaufmann
Geburtsjahr: 1990
Geburtsort: Stralsund
Anschrift (Hauptwohnung): Rostock

13. Leerfeld

Rostock, 7. August 2017

Rainer Baguhn
stellv. Kreiswahlleiter des
Bundestagswahlkreises 14

27. Hanse Sail vom 10. bis 13. August lockt mit maritimer Erlebnismeile

Volksfest lockt mit Stars der Musikszene und historischen Erlebnismöglichkeiten

Dreieinhalb Kilometer maritime Erlebnismeile laden in Rostock und Warnemünde zum Bummeln während der 27. Hanse Sail vom 10. bis 13. August ein. Im Stadthafen zieht sich diese vom „Leben in der Hansezeit“ an der Silo-Halbinsel über den großen Festplatz auf der Haedgehalbinsel bis in die Welt der modernen Wassersportarten im „OSPA-Segelstadion“ im Bereich der ehemaligen Neptun-Werft. Hinzu kommen die Veranstaltungsbereiche in Warnemünde, Hohe Düne, Gehlsdorf und im IGA-Park Schmarl. Acht Bühnen bieten ein buntes Unterhaltungsprogramm, das für jeden Geschmack etwas bereithält: Shantychöre, Rockmusik, Märchenspiele und Stars der aktuellen Musikszene.

Stars und Shantys auf acht Bühnen

Eröffnet wird die 27. Hanse Sail am Donnerstag, 10. August, ab 17 Uhr auf der NDR-Bühne im Stadthafen durch Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Oberbürgermeister Roland Methling. Im Anschluss daran findet durch den Bierfissanstich der Hanseatischen Brauerei Rostock auch die symbolische

Markteröffnung statt. Die abendlichen Konzerte auf der NDR-Bühne werden stets durch ein Urgestein und einen Newcomer der Musikszene bestritten. Am Donnerstag sind das Lotte und Tonbandgerät, am Freitag Jonas Monar und die belgische Dance-Queen Kate Ryan und am Samstag der soulige Österreicher Jonas Monar und die dänische Pop-Sängerin Aura. Am Sonntagvormittag wird auf der NDR-Bühne ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert.

Das musikalische Herzstück des Traditionsegelertreffens ist die Bühne Hanse Sail & Antenne M-V im Stadthafen auf der Haedgehalbinsel. Erstes Highlight ist hier die Wahl zur Miss Hanse Sail 2017. Bewerben kann man sich hierfür unter www.antennemv.de. Am Freitag werden mit der Ostrock-Tributeband Splitt und Neue Deutsche Welle-Star Markus zwei spezielle Geschmacksrichtungen bedient. Frauenherzen höher schlagen lassen am Samstagabend die Jungs der 90er-Jahre-Boyband East 17.

Auch die ROSTOCKER Bühne am M.A.U. Club holt echte Stars auf die Hanse Sail – so am Freitagabend Milliarden und am Samstag Mutabor. Fans von Dance Music sollten sich Samstagabend in der Sport & Beach Arena in Warnemünde einfinden, denn hier lädt Radio Sunshine live zur House-Party ein.



Kulisse am Leuchtturm, von dort hat man einen besonders schönen Blick auf die Segelschiffe.

Foto: Lutz Zimmermann

Besonders beliebt auf der Bühne am Leuchtturm in Warnemünde sind die abendlichen Open-Air-Partys, ebenso wie bei der Goliath Showbühne im Stadthafen, an der Samstag auch der Country Line Dance Day stattfindet. Familien und historisch Interessierten sei der Bereich Leben in der Hansezeit ans Herz gelegt, der auf gleich zwei Bühnen Märchenspiele, mittelalterliche Musik, Akrobatik & Clownerie sowie spektakuläre Feuershows bietet.

Dreieinhalb Kilometer lange maritime Erlebnismeile

Der Bereich Leben in der Hansezeit eröffnet mit altem Handwerk, deftigen Speisen und Kinderunterhaltung die maritime Bummelmeile im Stadthafen an der Silo-Halbinsel. Entlang des Kempowski-Ufers erreicht man den zentralen Festplatz mit dem polnischen Dorf, dem Brandenburg-Markt, der internationalen Schlemmermeile und dem Rummel mit Fahrgeschäften, Spielständen und Leckereien. Weiter geht es durch das Piratendorf - vorbei an Halunken und Schurken - in das Fairtrade-Café, wo der Fairtransport-Segler „Nordlys“ festmacht und zu Open-Ship einlädt. Im Café kann man bei einer Tasse „fairem“ Kaffee oder einem Eis das Bühnenprogramm genießen oder das Live-Cooking vom CarLo 615 bestaunen. An den Hafenterrassen und vom Kabutzenhof aus ist der Blick auf die vorbeiziehenden Schiffe besonders gut. Im OSPA-Segelstadion im Stadthafen können spannende Segel- und Wassersportwettbewerbe live verfolgt werden.

Warnemünde besticht ganzjährig durch sein maritimes Flair, zur Hanse Sail ist es ein wahres Eldorado. Am Passagierkai Warnemünde machen die Großsegler sowie die Korvette „Braunschweig“ der Deutschen Marine fest. Vom auf der Mittelmele stehenden Riesenrad oder

der WIRO-Tribüne aus eröffnet sich der Blick auf den Seekanal und die Segelschiffe. Auch die Promenade lädt zum Schlendern und Genießen mit zwischenzeitlichen Abstechern zum breiten Sandstrand ein. Von der Bühne am Leuchtturm aus lohnt sich der Weg zum Strand besonders, denn hier ist die Sport & Beach Arena aufgebaut, die Sport zum Mitmachen und Zuschauen, Partys und sogar ein Platzkonzert des Marinemusikkorps Kiel bietet. Auf der anderen Warnowseite öffnet der Marinestützpunkt von Donnerstag bis Samstag seine Tore und bietet neben Open-Ship und einer Seenotrettungsübung zahlreiche Informationen und Erkundungsmöglichkeiten. Im IGA-Park im Schmarl treffen sich Modellbauer aus ganz Deutschland und lassen ihre Mini-Schiffe und -Flugzeuge zuschauerfreundlich starten. Laut und traditionell geht es am Gehlsdorfer Ufer zu: Im Biwak am Wellenweg findet das Treffen historischer Kanoniersmannschaften statt, die Gäste gern in die Geschichte und Bedeutung des Böllerns einführen. Geböllert wird auch bei den Feuerwerken am Samstagabend, die traditionell von der Ostseesparkasse präsentiert werden. Dieses Jahr werden sie erstmals zu unterschiedlichen Zeiten geschossen: in Warnemünde um 22 Uhr und im Stadthafen um 22.40 Uhr. So kann man von der Wasserseite aus beide Feuerwerke erleben.



Stand-Up-Paddling im Stadthafen. Diese Sportart ist besonders bei der jüngeren Generation sehr beliebt.

Foto: Lutz Zimmermann

Programm 27. Hanse Sail Rostock

Veranstaltungskalender

täglich vom 10. bis 13. August ab 10 Uhr Stadthafen und Warnemünde
Erlebnismeile, Markt und Schausteller
Auf insgesamt 4,5 Kilometern maritimer Begegnungsmile erleben die Besucher Traditionsegler und Museumsschiffe sowie Fahrgeschäfte, Schausteller und kulinarische Köstlichkeiten. Buntes Programm auf neun Bühnen

Stadthafen, im Bereich der Silos
Leben in der Hansezeit
für Erwachsene und Kinder

Stadthafen, Bereich Christinenhafen „Polnisches Dorf“
Beitrag der Rostocker Partnerstadt Szczecin zur Hanse Sail

Stadthafen, Bereich Museumshafen
Internationaler Schlemmermarkt

Stadthafen, Bereich Museumshafen
Brandenburg-Markt, Spezialitäten aus dem Land Brandenburg
Stadthafen, Höhe LP84

800 Jahre Rostock 2018
Präsentation im Zirkus Fantasia-Zelt

Stadthafen, Bereich Museumshafen Tauchcontainer
Tauchen unter fachkundiger Anleitung, präsentiert durch die Warnowquerung GmbH & Co. KG

Stadthafen, östlich der beiden blauen Kräne
Stand des Sammler-Service „Erlebnis Briefmarken“ der Deutschen Post gemeinsam mit dem Sammlerverein „HansePhil“

Stadthafen, am Museumshafen
Piratendorf

Stadthafen, vor dem Restaurant CarLo 615
Hanse Sail Fairtrade-Café mit Fairtrade-Produkten, Fairtransport-Waren und Musikprogramm

Stadthafen, Bereich der ehemaligen Neptunwerft, OSPA-Segelstadion
Segel- und Wassersport zum Zuschauen und Mitmachen, Wasserski-Show, Schlauchbootballett und Stand Up Paddling
OSPA-Segelstadion im Stadthafen
schauinsland City Slide
Riesenwasser-rutsche

IGA-Park, Nähe Traditionsschiff
Mini-Sail: Schiffs- und Wasserflug-Modellschau

Warnemünde, Promenade
Bunte Unterhaltungsmeile mit Bühne am Leuchtturm

Mittwoch, 9. August

10 bis 18 Uhr Warnemünde, Ostmole
Begrüßungssalat für einlaufende Schiffe durch die Schützengesellschaft „Concordia von 1848“

ab 16 Uhr Warnemünde, Stadthafen
Einlaufen der Teilnehmer der 9. Haikutter-Regatta von Nysted nach Rostock

16 bis 17 Uhr Kurhausgarten Warnemünde
Puppentheater „Der gestiefelte Kater“

ab 19.30 Uhr
Halle 207 (Gelände der ehemaligen Neptunwerft)
Aufaktkonzert der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zur 27. Hanse Sail mit der „jungen norddeutschen philharmonie“ und David Orlovsky unter der Leitung von Jonathan Stockhammer
Eintrittskarten erhältlich unter www.festspiele-mv.de.

Donnerstag, 10. August

ab 9 Uhr Stadthafen, Warnow
Gemeinsames Auslaufen der Teilnehmer-schiffe zu Tagesfahrten
Informationen & Buchung unter Tel. 0381 381-2975, -76

10 bis 15 Uhr Steigenberger Hotel Sonne
17. Hanse Sail Business Forum
„Europa im Wandel - was für die Wirtschaft auf dem Spiel steht“
(für geladene Gäste)

10 bis 15 Uhr Warnemünde, Ostmole
Begrüßung der einlaufenden Traditionsschiffe durch Böllerschüsse

12 bis 18 Uhr Hohe Düne
Offener Stützpunkt der Deutschen Marine

ab 15 Uhr
Bühne Hanse Sail und Antenne MV
Wahl der Miss Hanse Sail 2017

15 bis 16 Uhr Festsaal des Rathauses
Eintragen der internationalen Gäste in das Gästebuch der Hansestadt Rostock
(für geladene Gäste)

ab 16 Uhr Segelstadion im Stadthafen
Regatta Rostocker und Warnemünder Segelclubs um den Warnow-CUP

17 Uhr Bühne Hanse Sail und Antenne M-V
Krönung der Miss Hanse Sail 2017

ab 17 Uhr Bühne NDR
Eröffnung der 27. Hanse Sail Rostock durch den Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock Roland Methling
Bierfassanstich der Hanseatischen Brauerei Rostock

18 Uhr Bühne „Alter Fritz“
Siegerehrung 9. Haikutter-Regatta

19 bis 23 Uhr Warnow, Seegebiet vor Warnemünde
Abendfahrten auf Traditionseglern und Museumsschiffen
Infos & Buchung unter Tel. 0381 381-2975, -76

ab 19 Uhr Heiligen-Geist-Kirche
Lesung Carolin Ehmcke „Gegen den Hass“
Eintrittskarten erhältlich unter Tel. 0170 7006751

ab 19.30 Uhr Produktionshalle des Liebherr-Werks
Festspiele MV: Preisträgerkonzert mit Alexej Gerassimez
Eintrittskarten erhältlich unter www.festspiele-mv.de

ab 20 Uhr Nikolaikirche Rostock
Captains Reception
Empfang der Hansestadt Rostock für die Kapitäne der Gastschiffe
(für geladene Gäste)

ab 20 Uhr LT-Club, Restaurant Klock 8
Engineers Reception - Empfang der Hansestadt Rostock und des Vereins der Schiffsingenieure Rostock für die Ingenieure der Gastschiffe
(für geladene Gäste)

Freitag, 11. August

ab 9 Uhr Stadthafen, Warnow
Gemeinsames Auslaufen der Teilnehmer-schiffe zu Tagesfahrten
Infos & Buchung unter Tel. 0381 381-2975, -76

ab 10 Uhr Seegebiet vor Warnemünde
Ausfahrt des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock mit der „Krusenstern“
(für geladene Gäste)

12 bis 20 Uhr Hohe Düne
Offener Stützpunkt der Deutschen Marine

12 bis 20 Uhr Segelstadion im Stadthafen
Regatta der Partnerstädte um die Hanse Sail Trophy

13 bis 15 Uhr IGA-Park in Schmarl
8. Mini-Sail: Schiffsmodelle auf der Warnow selbst steuern (für Kinder)

ab 18 Uhr Segelstadion und gesamter Stadthafen
Wasserski-Show des WSC Luzin

ab 18.30 Uhr Sporthalle Marienehe
15. Rostocker Pils Hanse Sail Cup
Fußballturnier von Mannschaften teilnehmender Schiffe

19 bis 22 Uhr Halle 207
Empfang des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock und der Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock Business
(für geladene Gäste)

19 bis 23 Uhr Warnow, Seegebiet vor Warnemünde
Abendfahrten auf Traditionseglern und Museumsschiffen
Infos & Buchung unter Tel. 0381 381-2975, -76

ab 20.15 Uhr Stadthafen (Bereich NDR-Bühne) und Warnemünde („Mir“)
Der NDR sendet live von der Hanse Sail mit Paradefahrten, maritimen Aktionen, Wasserspringen und Feuerwerk

ab 20 Uhr Segelstadion und gesamter Stadthafen
Wasserski-Show des WSC Luzin

Samstag, 12. August

ab 9 Uhr Stadthafen Rostock, Warnow
Gemeinsames Auslaufen der Teilnehmer-schiffe zu Tagesfahrten
Infos & Buchung unter Tel. 0381 381-2975, -76

ab 9 Uhr Gehlsdorf, Biwak am Wellenweg
Eröffnung des 18. Rostocker Kanonier- und Böllertreffens
Salutschießen zur Parade der Traditionsegler

ab 9 Uhr Warnow, Seegebiet vor Warnemünde
25. Ostsee-Pokal im ZK10-Kuttersegeln

9 bis 13 Uhr Yachthafenresidenz Hohe Düne
14. Sail-Brunch von Rostock Business zum Thema: „Aus MV in die Welt – Die Welt in MV“ (für geladene Gäste)

10 bis 18 Uhr Hohe Düne
Offener Stützpunkt der Deutschen Marine

11 bis 19 Uhr Goliath Show-Bühne
Country Line Dance Day

12 bis 14 Uhr Kabutzenhof/Segelstadion im Stadthafen
Die Ostsee-Zeitung präsentiert die größte Papierschiffchen-Flotte der Hanse Sail

13 bis 15 Uhr IGA-Park, Schmarl
8. Mini-Sail: Schiffsmodelle auf der Warnow selbst steuern (für Kinder)

ab 14 Uhr Marinestützpunkt Hohe Düne
Seenotrettungsübung

14 bis 18 Uhr OSPA-Segelstadion im Stadthafen
SUP-Teamsport CUP der AOK

15 bis 18 Uhr Gehlsdorf, Biwak am Wellenweg
Gäste- und Besucherböllern

18 bis 24 Uhr Sport & Beach Arena Warnemünde
Sunshine Live House Party

19 bis 23 Uhr Warnow, Seegebiet vor Warnemünde
Abendfahrten auf Traditionseglern und Museumsschiffen
Infos & Buchung unter Tel. 0381 381-2975, -76

ab 20 Uhr Segelstadion im Stadthafen
Schlauchboot-Ballett des Schlauchboot-Clubs

22 Uhr Warnemünde
Sailors Feuerwerk präsentiert von der OstseeSparkasse

22.40 Uhr Stadthafen Rostock
Sailors Feuerwerk präsentiert von der OstseeSparkasse

Sonntag, 13. August

ab 9 Uhr Stadthafen, Warnow
Gemeinsames Auslaufen der Teilnehmer-schiffe zu Tagesfahrten
Infos & Buchung unter Tel. 0381 381-2975, -76

10 bis 11 Uhr Kirche Warnemünde
27. Seefahrergottesdienst

ab 11 Uhr Seegebiet vor Warnemünde
Hanse Sail-Regatta: „Greif“ vs. „Royal Helena“

11 bis 12 Uhr Bühne NDR
Ökumenischer Gottesdienst

ab 12 Uhr Segelstadion im Stadthafen
Kutterruder-Cup und MV-Meisterschaft der Segelvereine

15 bis 18 Uhr Gehlsdorf, Biwak am Wellenweg
Gäste- und Besucherböllern

ab 18 Uhr Stadthafen
Parade der Nationen
Schiffsparade der teilnehmenden Nationen als emotionaler Schlusspunkt der Hanse Sail

800 Jahre Rostock – Die Fest-Macher in der Hansestadt



Franziska Nagorny
Leiterin des Projektbüros
E-Mail: franziska.nagorny@rostock.de



Mathias Beier
zuständig für Kulturprojekte, Publikationen und Marketing
E-Mail: mathias.beier@rostock.de



Ulrike Ehlers
zuständig für Sponsoring, Wirtschafts- und Städtebauprojekte
E-Mail: ulrike.ehlers@rostock.de

Rostocks 800. Jahr seit der Stadtrechtsbestätigung anno 1218 begleitet eine ganz besondere Uhr an den Rathaus-Arkaden: Seit dem 24. Juni zeigt sie die Tage, Stunden, Minuten und Sekunden bis zum runden Stadtgeburtstag an und erinnert die Rostockerinnen und Rostocker an das bevorstehende Jubiläum. „Einen 800. Geburtstag feiert man schließlich nicht alle Tage!“, unterstreicht Franziska Nagorny, die seit März 2016 das Projektbüro zur Vorbereitung der Feierlichkeiten aufbaut und leitet. Noch bleiben über 300 Tage bis zum großen Jubiläum. Doch die zahlreichen Vorbereitungen darauf sind schon heute in der Stadt sichtbar. „Durch das Doppeljubiläumslologo, das die Rostocker Grafikerin Steffi Böttcher im vergangenen Jahr kreierte und sich damit gegen weitere 112 Vorschläge durchsetzte, soll die Zusammenarbeit mit der Universität Rostock deutlich werden. Denn die alma mater feiert im Jahr 2019 ihr 600-jähriges Bestehen. „Diese Kombination beider Jubiläen ist einzigartig. Und das wollen wir mit zahlreichen Veranstaltungen und Projekten zeigen und feiern“, so Franziska Nagorny.

Und die Vorbereitungen laufen schon jetzt auf Hochtouren. Die mittlerweile neun Mitglieder des Projektteams sind bei vielen Veranstaltungshöhepunkten dabei und machen Werbung für das Doppeljubiläum. Sie zeigten die Doppeljubiläumslologo zum Beispiel während des Citylaufs, auf der Warnemünder Woche, beim Christopher Street Day und während der Hanse tour Sonnenschein. Zahlreiche Partnerschaften wurden geschlossen, so mit den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern und „Rostock rockt!“, und viele Kooperationen auf den Weg gebracht. Schon jetzt gibt es ganze Kollektionen von Souvenirs und kleinen Geschenken, die das Doppeljubiläumslologo tragen. „Wir wollen die Rostockerinnen und Rostocker begeistern und motivieren, gemeinsam mit unseren Gästen ein tolles Fest zu feiern“, beschreibt Oberbürgermeister Roland Methling die ganz besonderen Aufgaben des Projektbüros.



Einen ersten Ausblick auf die Jubiläumsaktivitäten gibt eine kleine Ausstellung im Schaufenster des Rathaus-Anbaus. Mit einer außergewöhnlichen Veranstaltung wird Rostock am 1. Januar 2018 in das Doppeljubiläum starten: Die Astronomische Uhr in der Marienkirche erhält eine neue Kalenderscheibe. Die bereits seit 1472 mit ihrem bis heute originalen Uhrwerk bestehende Uhr braucht alle 132 Jahre ein neues Ziffernblatt. Auch wenn der Zeitpunkt zum Jahresbeginn 2018 wohl eher Zufall ist, so verkörpert der Einbau der von Prof. Dr. Manfred Schukowski berechneten und von Restaurator Marcus Mannewitz hergestellten Scheibe auch symbolisch den Zusammenhang der Jubiläen. Denn St. Marien war als durch die Reformation geprägte Rostocker Hauptpfarrkirche unter städtischem Patronat bis 1899 zugleich Universitätskirche. Ebenfalls mit Jahresbeginn wechselt Rostock seine Ortseingangsschilder aus und wird sich künftig „Hanse- und Universitätsstadt“ nennen.

Der Veranstaltungskalender im Rostocker Geburtstagsjahr ist prall gefüllt. Dazu gehören zahlreiche kleine und große Kulturveranstaltungen und sportliche Höhepunkte wie ein Jubiläumslologo am 29. April, ein Sportfest am 9. Juni im Ostseestadion und die 14. Jugendsportspiele Mecklenburg-Vorpommern am 15. und 16. Juni. Vom 19. bis 21. Mai 2018 ist Rostock Gastgeberin des Mecklenburg-Vorpommern-Tages. Ab 14. Juni 2018 wird die Ausstellung „Rostock. Jetzt 800: Eine Stadt und ihre Geschichten“ im Kulturhistorischen Museum Schlaglichter auf die Stadtgeschichte werfen. Und Archivare aus ganz Deutschland treffen sich vom 25. bis 28. September 2018 zum 88. Deutschen Archivtag

erstmalig in Mecklenburg-Vorpommern.

Zum eigentlichen Stadtgeburtstag vom 21. bis 24. Juni lädt Rostock Hansestädte aus ganz Europa zum 38. Internationalen Hansefest ein. Rund 400.000 Besucherinnen und Besucher sowie etwa 2.000 Delegierte aus bis zu 16 Nationen werden in Rostock erwartet. Das von den Dimensionen her mit einer Hanse Sail durchaus vergleichbare Fest wird bereits seit drei Jahren von einem kleinen Projektteam im Büro Hanse Sail vorbereitet. Sieben Veranstaltungsbereiche im Stadtzentrum werden mit Märkten, Bühnen und einem bunten Kulturprogramm zu internationalen Begegnungen einladen. Das Motto „Einfach handeln!“ wird durch spezielle Projekte umgesetzt. So werden im Rahmen des „Hanse Business“-Programms Unternehmer aus Mecklenburg-Vorpommern und europäischen Hansestädten eingeladen, ihre innovativen Geschäftskonzepte und Projekte in 800-Sekunden-Pitches zu präsentieren. Unter dem Siegel „Hanse Trading“ sollen historische Handelsschiffe typische Waren aus anderen Hansestädten nach Rostock bringen, wo sie in einem Hansekontor verkauft werden. Im Rahmen der „Youth Hanse“ absolvieren Jugendliche gemeinsam ein Sail Training-Programm und für die „HANSEartWORKS“ können Künstler aus den Städten des Hansebundes Fotografien ihrer „Future City“ einreichen. Ein Riesenradtreffen soll fantastische Ausblicke über die Spuren von acht Jahrhunderten Stadtentwicklung ermöglichen. Und ein Festkonzert in der dann gerade auf modernsten Stand gebrachten Rostocker Stadthalle wird mehrere Rostocker Orchester und die Gruppe „Karat“ gemeinsam ganz klassisch auf die Bühne bringen.

Geburtstag feiern heißt auch Geschenke zu bekommen. Ein erstes großes Geschenk hat der Jahreszeiten Verlag aus Hamburg gemeinsam mit zahlreichen Partnern aus Rostock und der Region der Hansestadt gemacht, denn zum ersten Mal in der bald 70-jährigen Geschichte des Verlages ist mit der August-Ausgabe



Wolfgang Hansen
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: wolfgang.hansen@rostock.de



Franziska Kretz
zuständig für Sportveranstaltungen
E-Mail: franziska.kretz@rostock.de



Dirk Mews
Veranstaltungstechnik und Merchandising
E-Mail: dirk.mews@rostock.de



Annemarie Nack
zuständig für (Online-) Kommunikation
E-Mail: annemarie.nack@rostock.de



Oft die erste Ansprechpartnerin im Projektbüro:
Nadine Noltze
E-Mail: nadine.noltze@rostock.de



Anja Thomanek
zuständig für Wissensschafts- und internationale Projekte
E-Mail: anja.thomanek@rostock.de



Mit einem Sommerfest für alle Rostocker und Gäste „799 für 800“ und dem Start einer Countdown-Uhr am Rathaus wurde der diesjährige Stadtgeburtstag eingeleitet. Von den Anwesenden wurde eine 800 geformt, anschließend stiegen die Ballons in den Himmel. Die Gewinner des Bandcontests „Sing deinen Song für Rostock“, ESCO präsentierten ihren Siegersong „Mehr als nur gewöhnlich“.
Foto: Axel Merkel

2017 jetzt ein eigenes Rostock-Heft erschienen. Die etwa 770.000 an Reisen interessierten MERIAN-Leserinnen und -Leser in Deutschland, in Österreich und in der Schweiz können auf 140 Seiten die unterschiedlichsten Facetten Rostocks kennen lernen. Ehrenbürger Bundespräsident a.D. Joachim Gauck beschreibt in einem Gastbeitrag „Mein Rostock“ ebenso wie der Sänger Marteria in einem sehr persönlichen Interview. Ein Teil der Auflage enthält auf dem Cover auch das Doppeljubiläumslgo. Das Heft mit Kult-Potenzial kann ebenso wie zahlreiche andere Stadtjubiläums-Souvenirs und -Geschenke und Publikationen, u.a. aus den Rostocker Verlagen Redieck & Schade sowie Hinstorff, im Projektbüro im

Rathaus (neben dem Ortsamt Stadtmitte) erworben werden.

Nahezu einzigartig - nicht nur für Rostock - dürfte auch ein Doppelgeschenk sein, das Rostock am 17. Mai 2018 erhalten wird: Das Bundesfinanzministerium gibt ein Sonderpostwertzeichen zu Ehren des Stadtjubiläums heraus. Noch sind Nennwert und Gestaltung nicht bekannt. Und streng geheim ist auch der Entwurf für eine 20-Euro-Gedenkmünze aus purem Silber. Oberbürgermeister Roland Methling als Mitglied des Auswahlgremiums verriet nach der Jurysitzung im Berliner Finanzministerium nur so viel: „Den Spruch auf dem Münzrand kennen alle Rostockerinnen und Rostocker!“

Franziska Nagorny sieht jeden Morgen bei ihrem Weg ins Rathaus, wie schnell die Jubiläumsuhr tickt. Sie weiß: „Unser Doppeljubiläum kann nur ein Erfolg werden, wenn viele Rostockerinnen und Rostocker mitmachen!“ Daher ist ein wesentlicher Teil der Arbeit des Projektteams die Koordination der Aktivitäten innerhalb der Stadtverwaltung und der Partner. Zu zahlreichen Vereinen und Initiativen bestehen bereits intensive Kontakte. Aber auch alle Rostockerinnen, Rostocker und mit der Stadt auf vielfältige Art und Weise Verbundene sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. So werden im Rahmen des Projektes „Rostock hebt Film-schätze“ noch bis 15. September 2017 Filmsequenzen gesucht, die

in der Zeit vor Juni 1990 entstanden und heute vielleicht in einer Abstellkammer ihr Dasein fristen. Bis 31. Oktober 2017 können sich Künstlerinnen und Künstler bewerben, die den Rostocker Beitrag für die Ausstellung zeitgenössischer Fotografie zum Thema „Stadt der Zukunft - Future City“ im Rahmen der HANSEartWORKS 2018 mitgestalten möchten. Für sie alle ist das Projektbüro neben dem Rathaus die erste Adresse.

Kontakt:
Projektbüro Stadt- und Universitätsjubiläum
Neuer Markt 1a, 18055 Rostock
Tel. 0381 381-1412
E-Mail: 800@rostock.de

Rostocker Jubiläen 2018

(unvollständige Auswahl)

- 800 Jahre Rostock
- 140 Jahre Hanseatische Brauerei Rostock
- 120 Jahre Leuchtturm Warnemünde
- 119 Jahre Zoo Rostock
- 81. Warnemünder Woche
- 38. Internationaler Hansetag
- 28. Hanse Sail Rostock
- 25 Jahre Flughafen Rostock-Laage
- 15 Jahre IGA Park Rostock
- 15 Jahre Warnowtunnel

Stadtjubiläen 2018 in Deutschland

(Quelle: Deutscher Städtetag)

- | | |
|---|--|
| 25 Jahre Welterbe „Altstadt von Bamberg“ (Bayern) | Straubing (Bayern) |
| 200 Jahre Stadterhebung Fürth (Bayern) | Gründung der Neustadt durch Bayern-Herzog Ludwig den Kehlheimer. |
| 750 Jahre Hoyerswerda (Sachsen) | Frauenstein (Sachsen) |
| Erste urkundliche Erwähnung am 1. Mai 1268. | Stolpen (Sachsen) |
| Rothenburg (Sachsen) | Burg- und Stadtjubiläum. |
| Erste urkundliche Erwähnung am 1. Mai 1268. | Neustadt an der Waldnaab (Bayern) |
| 750 Jahre Landau in der Pfalz (Rheinland-Pfalz) | Erste urkundliche Erwähnung. |
| Erste urkundliche Erwähnung. | 875 Jahre Hansestadt Lübeck (Schleswig-Holstein) |
| Lüdenscheid (Nordrhein-Westfalen) | Chemnitz (Sachsen) |
| 800 Jahre Rostock (Mecklenburg-Vorpommern) | Erste urkundliche Erwähnung. |
| Bestätigung des lübischen Stadtrechts am 24. Juni 1218 durch Fürst Heinrich Borwin I. | 900 Jahre Zwickau (Sachsen) |
| | Erste urkundliche Erwähnung. |
| | 1025 Jahre Potsdam (Brandenburg) |

Hinweise zur Briefwahl bei der Bundestagswahl und zur Briefabstimmung beim Bürgerentscheid am 24. September 2017 in der Hansestadt Rostock

Wahl-/Abstimmungsberechtigte, die am 24. September 2017 nicht in ihrem Wahl-/Abstimmungsraum wählen und abstimmen können, haben die Möglichkeit einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen für die Bundestagswahl sowie einen Abstimmungsschein und Briefabstimmungsunterlagen für den Bürgerentscheid zu beantragen.

Wer kann einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen sowie einen Abstimmungsschein und Briefabstimmungsunterlagen beantragen?

Wahl-/Abstimmungsberechtigte, die im verbundenen Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten auf Antrag die Briefwahlunterlagen sowie die Briefabstimmungsunterlagen.

Wie erfolgt die Antragsstellung?

Die Antragsstellung hat schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) zu erfolgen.

Für die Antragsstellung gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Sie können die Rückseite der Wahl- und Abstimmungsbenachrichtigung ausfüllen, unterschreiben und in einem freigemachten Umschlag an folgende Adresse schicken:

Hansestadt Rostock

Wählerverzeichnis- und Briefwahlstelle

Warnowallee 31

18103 Rostock

bzw. Fax: 0381 381-1830

Die Wahl- und Abstimmungsbenachrichtigung wird Ihnen **bis spätestens 3. September 2017** zugestellt.

- Wenn Sie die Wahl- und Abstimmungsbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie sich den Antrag im Internet herunterladen (www.rostock.de/briefwahl). Senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Formular ebenfalls an o.g. Adresse.

- Sie können den Antrag online stellen. Ein entsprechendes Formular finden Sie ebenfalls unter www.rostock.de/briefwahl.

- Anerkannt wird auch ein formloser Antrag. Dieser muss Ihren Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Rostocker Anschrift und ihre gewünschte Zustellanschrift beinhalten. Schriftliche Anträge müssen persönlich unterschrieben werden.

Einzige Ausnahme bilden E-Mail-Anträge. Sie sind auch ohne Unterschrift möglich und zu schicken an: briefwahl@rostock.de

- Die mündliche Beantragung ist **ab 4. September 2017** zu den genannten Öffnungszeiten in der Wählerverzeichnis- und Briefwahlstelle möglich.

Wie bzw. ab wann erfolgt der Versand der Briefwahl-/Briefabstimmungsunterlagen?

Der Versand der Briefwahl-/Briefabstimmungsunterlagen erfolgt **ab 23. August 2017**. Die Unterlagen werden weltweit an jede gewünschte Adresse geschickt. In dringenden Fällen werden Ihnen die Unterlagen bereits eher zugestellt.

Die früheste Zustellung ist nach Vorlage der Stimmzettel (voraussichtlich ab 9. August 2017) möglich.

Bis wann müssen die Unterlagen bei der Wahlbehörde sein?

Ihr Wahlbrief und ihr Abstimmungsbrief müssen spätestens am Wahl-/Abstimmungstag (24. September 2017) um 18.00 Uhr in der Wählerverzeichnis- und Briefwahlstelle vorliegen. Später eingehende Wahl- und Abstimmungsbriefe werden nicht mehr berücksichtigt.

Wo und wann kann man die Briefwahl-/Briefabstimmungsunterlagen abholen bzw. die Briefwahl und Briefabstimmung durchführen?

Die Briefwahl- sowie die Briefabstimmungsunterlagen kann man in der Wählerverzeichnis- und Briefwahlstelle direkt abholen bzw. abgeben. Auch die Durchführung der Briefwahl sowie der Briefabstimmung ist dort möglich.

Sie erreichen die Wählerverzeichnis- und Briefwahlstelle der Hansestadt Rostock wie folgt:

Warnowallee 31, 1. Etage links

Rostock, Lütten Klein

Tel. 0381 381-1820, 381-1821

Fax: 0381 381-1830

E-Mail: briefwahl@rostock.de

Montag,	4. September 2017	von 8.30 bis 15.00 Uhr
Dienstag,	5. September 2017	von 8.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch,	6. September 2017	von 8.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag,	7. September 2017	von 8.30 bis 18.00 Uhr
Freitag,	8. September 2017	von 8.30 bis 15.00 Uhr

Montag,	11. September 2017	von 8.30 bis 15.00 Uhr
Dienstag,	12. September 2017	von 8.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch,	13. September 2017	von 8.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag,	14. September 2017	von 8.30 bis 18.00 Uhr
Freitag,	15. September 2017	von 8.30 bis 15.00 Uhr

Montag,	18. September 2017	von 8.30 bis 15.00 Uhr
Dienstag,	19. September 2017	von 8.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch,	20. September 2017	von 8.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag,	21. September 2017	von 8.30 bis 18.00 Uhr
Freitag,	22. September 2017	von 8.30 bis 18.00 Uhr

Im Falle der plötzlichen Erkrankung werden Briefwahlunterlagen und Briefabstimmungsunterlagen auch am:

Samstag,	23. September 2017	von 8.00 bis 14.00 Uhr
Sonntag,	24. September 2017	von 8.00 bis 15.00 Uhr

aus- und zugestellt.

Bei weiteren Fragen zur Briefwahl und zum Wahlrecht wenden Sie sich bitte direkt an die Wählerverzeichnis- und Briefwahlstelle.